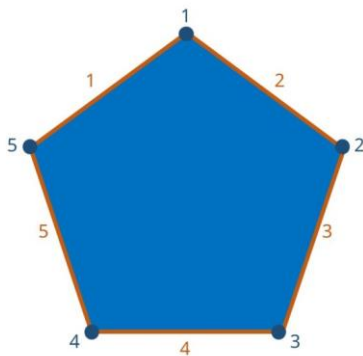


Vieleck einfach erklärt

Ein **Vieleck** ist eine Figur, die aus **mindestens drei Ecken** besteht. Die **Seiten** sind dabei alle **gerade** und **miteinander verbunden**. Das kannst du zum Beispiel bei Dreiecken oder Vierecken erkennen. Damit du eine Figur Vieleck nennen kannst, muss sie gleich viele Seiten und Ecken haben. Zum Beispiel hat ein **Fünfeck** **fünf Ecken** und **fünf Seiten**.

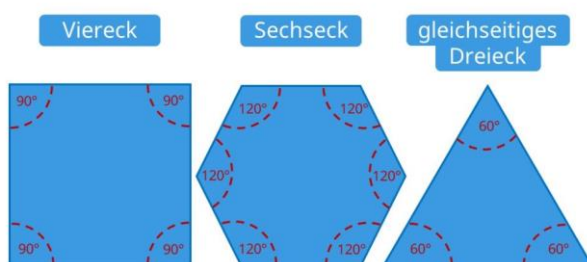


Fünfeck

Ein **Sechseck** hat **sechs Ecken** und **sechs Seiten**. Allgemein hat ein **n-Eck** also **n Ecken** und **n Seiten**.

Regelmäßiges Vieleck

Ein **regelmäßiges Vieleck** hat überall **gleich lange Außenseiten** und **gleich große Innenwinkel**.

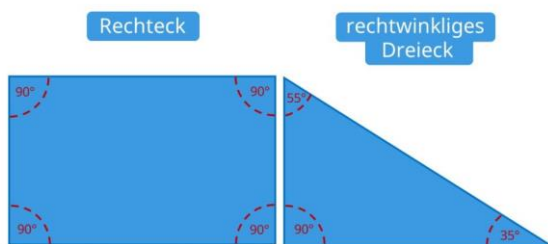


regelmäßige Vielecke

Zu dieser Art gehören zum Beispiel Quadrate, gleichseitige Dreiecke und gleichseitige Sechsecke.

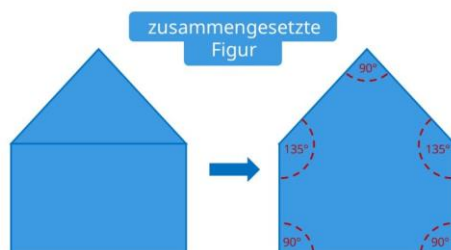
Unregelmäßiges Vieleck

Ein **unregelmäßiges Vieleck** hat **unterschiedlich lange Außenseiten** oder **unterschiedlich große Innenwinkel**. Ein Rechteck hat beispielsweise gleich große Innenwinkel, aber unterschiedlich lange Außenseiten. Deswegen ist es ein unregelmäßiges Vieleck.



unregelmäßiges Vieleck

Es können aber auch **beide Bedingungen erfüllt** sein. Bei einem **rechtwinkligen Dreieck** sind sowohl die Winkel als auch die Seitenlängen unterschiedlich. Ein anderes Beispiel für unregelmäßige Vielecke sind bestimmte **zusammengesetzte Figuren**.



zusammengesetzte Figur

Sie entstehen, wenn einfachere Vielecke, wie Dreiecke oder Vierecke, zu einer **neuen Figur zusammengesetzt** werden.